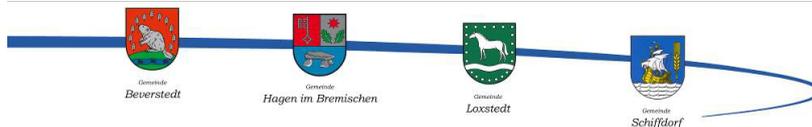


Projekt, Vorhaben, Maßnahmen, Titel	Wanderweg Kirchwistedt-Wellen
Projektträger/-in	Gemeinde Beverstedt, Schulstraße 2, 27616 Beverstedt
Ansprechpartner/-in (Name, Telefon, E-Mail, Anschrift)	Frau Butzkies, Tel.: 04747/181-14, butzkies@gemeinde-beverstedt.de
Handlungsfeld	Regionale Wirtschaftsentwicklung (Teil-HF Tourismus und Naherholung)
Beschreibung des Projektes	Auf dem Wanderweg von Kirchwistedt nach Wellen sind zum Erhalt des Weges zwei neue Brücken erforderlich. Die alten Brücken über zwei Gräben sind abgängig, nicht barrierefrei und nicht breit genug, um sie mit einem Mähfahrzeug für das Mähen des Wanderweges zu überqueren. Die Ortsbeiräte und Ortsvorsteher aus Kirchwistedt und Wellen haben sich in ihren öffentlichen Versammlungen in Absprache mit der teilnehmenden Bevölkerung dafür ausgesprochen den Wanderweg zu erhalten. Von Wellen nach Kirchwistedt liegt der beschauliche Wanderweg zwischen Feldmark und Wald. Der idyllisch gelegene Weg wird stark frequentiert und ist daher sehr erhaltenswert. Zur Schaffung von zukünftiger Barrierefreiheit sollen die neuen Brücken zudem mit dem Weg höhengleich gemacht, damit ggf. auch Rollatoren-Nutzer und Kinderwagen die Brücken besser befahren können. Zudem soll an dem Weg ein Rastplatz mit zwei Bänken und einem Tisch aus nachhaltigem Kunststoff-Recyclingmaterial erstellt werden.
Ziel/e, die mit dem Projekt gemäß REK verfolgt werden	Stärkung von Tourismus und Naherholungsmöglichkeiten durch Erhalt eines Wanderweges zur Attraktivitätssteigerung der Gemeinde und als kurze Verbindung zwischen den Ortschaften Kirchwistedt und Wellen. Auch für Fahrradfahrer als idyllische Nebenstrecke zu den sonstigen Radwegen gut zu nutzen. Der auch als Abkürzung zwischen den Ortschaften Wellen und Kirchwistedt zu nutzende Fuß- und Fahrradweg ermöglicht im Sinne des Klimaschutzes auf das Auto zu verzichten und die Natur zu genießen. Der Weg wird auch gerne genutzt von den Müttern aus Kirchwistedt als Fahrradverbindung zum Kindergarten Wellen, da Kirchwistedt keinen eigenen Kindergarten mehr hat. Außerdem dient er als Route für den Sonntagsausflug von Kirchwistedt zur Gasstätte Suhr in Wellen und umgekehrt von Wellen zur Gaststätte Oerding in Kirchwistedt. Außerdem wird er genutzt zum Besuch des Spargelhofladens und der Erdbeerfelder in Kirchwistedt, die die Wellener sehr gerne besuchen.
Durchführungsvorschläge und -schritte	Kostenschätzungen wurden bereits eingeholt. Nach Genehmigung des Förderantrages durch die LAG im August könnten die Bauarbeiten der Brücken sofort umgesetzt werden, so dass dieses LEADER-Projekt noch in diesem Jahr abgeschlossen werden könnte.
Zeitplan (ggf. Zwischenziele und Etappen)	Fertigstellung spätestens Herbst 2016 geplant.
Kooperationspartner/-innen, (Unterstützung durch Personen, Institutionen)	Ortsbeirat und Ortsvorsteher, Landjugend, d.h., dass hier zwei Ortschaften miteinander intensiv zusammenarbeiten und gegenseitig ihre Infrastruktur (mit-) nutzen
Kosten/ ggf. Kostenschätzung	Jeweils 3 Preisanfragen für die zwei Brücken wurden bereits eingeholt. 4 Angebote wurden eingereicht.



	<p>Die beiden günstigsten Angebote betragen für Brücke 1 = 6.987,43 € und für Brücke 2 = 6.450,99 €. Die Kosten für zwei Bänke und Tisch, ggf. Pflasterung betragen ca. 1.600 €.</p> <p>Kosten für Sonstiges (Nebenkosten für Helfer/Kleinmaterial: etc. ca. 500,- €.</p> <p><u>Geschätzte Gesamtkosten:</u> maximal ca. 15.600,- €</p>
Fördersätze und Förderboni gemäß REK	40 % Regionale Wirtschaftsentwicklung und ggf. + 5 % durch die Zusammenarbeit zwischen Kirchwistedt und Wellen
Finanzierungsmöglichkeiten, -schritte und Termine	
Projektstand	<input type="checkbox"/> Ideenphase <input checked="" type="checkbox"/> Konzeptphase <input type="checkbox"/> Umsetzungsphase
Einschätzung der Wirkung im Hinblick auf die zukünftige Entwicklung der Region Wesermünde-Süd (Was könnte das Vorhaben bewirken?)	<p>Stärkung des Tourismus und der Naherholung zur Steigerung der Wohnqualität für Einwohner, Stärkung des Klimaschutzes und der Naturerfahrungen.</p> <p>Durch die Nutzung von Recyclingmaterial für die Bänke stärkt sich das Bewusstsein der Bevölkerung für nachhaltige Ressourcennutzung.</p>
Anlagen	In Frage kommende Angebote für die Brücken. Fotos der abgängigen Brücken.

Geplante Finanzierung:	in €	Fördersatz
Barer Eigenanteil des Antragstellers	8.525,00	55 %
Leistungen Dritter		
Beantragte Zuwendung nach LEADER	+ 6.975,00	45 %
Projektgesamtkosten	= 15.500,00	

LEADER-Mittel nach Jahren in Euro:

Jahr	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Summe	6.975,00							

Anmerkungen:
